

RS Lvwg 2018/7/12 VGW- 151/032/6694/2018

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.07.2018

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

12.07.2018

Index

41/02 Passrecht Fremdenrecht

49/05 Reisedokumente Sichtvermerke

E3R E19102000

Norm

NAG §11 Abs1 Z5

NAG §21 Abs1

NAG §21 Abs2 Z5

NAG §21 Abs6

NAG §64 Abs1

Sichtvermerkspflicht Aufhebung Korea/R 1979 Art. 1

Sichtvermerkspflicht Aufhebung Korea/R 1979 Art. 4

Sichtvermerkspflicht Aufhebung Korea/R 1979 Art. 5

32001R0539 Drittländer Visumpflicht Art. 1 Abs2

32001R0539 Drittländer Visumpflicht Anhang II

Rechtssatz

Die Beschwerdeführerin war zwar nach Art. 1 Abs. 2 VO 539/2001 aktuell nicht von der Visumpflicht befreit und ist unter Missachtung dieser Visumpflicht im Inland verblieben; dieser Aufenthalt wird aber auf Grund des Abkommens zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Regierung der Republik Korea über die Aufhebung der Sichtvermerkspflicht vom 27. März 1979, BGBl. 212/1979, völkerrechtlich gestattet.

Schlagworte

Allgemeine Erteilungsvoraussetzungen, Visumpflicht, sichtvermerksfreier Aufenthalt, Überschreitung des visumfreien Aufenthalts, rechtmäßiger Aufenthalt

Anmerkung

VwGH v. 14.11.2019, Ro 2018/22/0016; Aufhebung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGWl:2018:VGW.151.032.6694.2018

Zuletzt aktualisiert am

12.12.2019

Quelle: Landesverwaltungsgericht Wien LVwg Wien, <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at